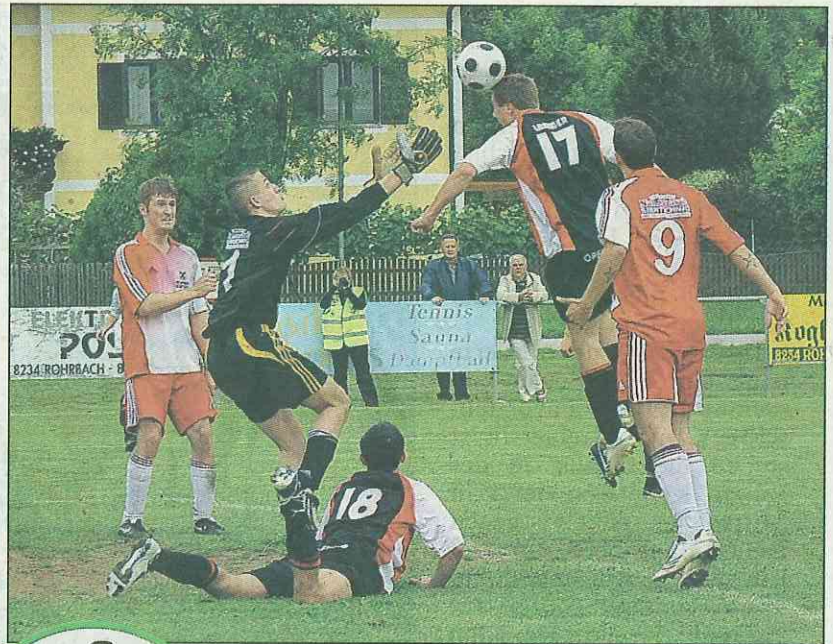


Fotos: Ricardo



▲ Rene Lammer (Nr. 17) machte es möglich! Der Joker traf gegen Schöffern zum 2:1 – Rohrbach ist endgültig Meister.

Erstmals in der 59-jährigen Klubgeschichte geht's für Rohrbach in die Unterliga – das gehört auch ordentlich gefeiert!

Schöffern gebogen – Rohrbach steigt erstmals in Unterliga auf

# Die Jugendregel macht's möglich: Zweimal Meister in zwei Wochen

Für eine absolute Kuriosität sorgte der erst 16-jährige Andreas Zingl. Der Keeper wechselte erst vor einer knappen Woche (eine Jugendklausel machte den Transfer möglich) von Lafnitz zu Rohrbach in die Gebietsliga. Nachdem er mit dem Unterligaklub den Titel feiern konnte, legte er gestern nach. Knapper 2:1-Heimsieg über Schöffern, Rohrbach ist damit Meister.

Einige Flaschen Sekt waren zwar vorbereitet, „aber mehr nicht. Am Montag müssen ja alle Spieler arbeiten gehen“, sagte Rohrbachs Sektionsleiter Fleißinger vor dem Titelgewinn. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben – im Juli geht's rund: „Da steigt bei uns eine riesige Party mit einem Feuerwerk.“

Neben dem Jubel über den erstmaligen Aufstieg in die Unterliga (in 59 Klubjahren!), gibt's aber auch jede Menge Sorgenfalten.

Schon im Vorjahr gab's eine „Rüge“ vom Verband, da die gesamte Anlage nicht mehr den Bestimmungen der Gegenwart entspricht.

„Wir haben zwar getrennte Duschen, aber die Toiletten sind noch für alle Spieler zugänglich. Das hätten wir korrigieren müssen“, so Fleißinger, der auf erneute „Gnade“ des Verbandes hofft. „Die Gemeinde hat ein Grundstück gekauft und spätestens in einem Jahr sollten wir dann eine völlig neue Anlage haben.“

Der alte Platz wird im Sommer zum x-ten Mal restauriert, damit die Sziffertruppe in der ersten Unterliga-Saison der Klubgeschichte auch darauf spielen kann. Fleißinger: „Ich denke, dass wir das auch hinbekommen werden.“

Keinerlei Probleme sieht der Sektionsleiter dagegen bei der Kaderplanung: Abgänge wird's kaum geben, zumindest zwei Mann sollen kommen. **A. Petritsch**

**WIRTSCHAFT SPARKASSE ROHRBACH:** Zingl; Varsanyi, Kager, Riedenbauer, Killer; Zsifkovits, Saurer (87. Öhl), Reiterer (33. Lammer), Lang; Kos, Schneider (75. Maierhofer). – **RAI-BA SCHÖFFERN:** B. Glatz; M. Heissenberger, Dörner, Höfler (87. Geier), D. Glatz; Lind, Zingl, Höfler, H. Heissenberger (73. Horn); Csizsar, Gremsl. – **Rohrbach, 200, Platt.**

**Torfolge:** 1:0 (31., Elfmeter) Kos, 1:1 (35.) Höfler, 2:1 (55.) Lammer.

**Gelbe Karten:** Varsanyi (42., K.), Lang (58., F.), Riedenbauer (60., F.); Dörner (30., F.), Lind (61., F.), M. Heissenberger (65., F.), H. Heissenberger (70., K.), Höfler (85., F.).

**Gelb-Rot:** M. Heissenberger (65., K.).

## Regionalliga Mitte

1. GAK	29	18	7	4	66	31	61
2. Hartberg	29	19	4	6	57	25	61
3. St. Andrä	29	16	6	7	41	29	54
4. Sturm Amat.	29	16	5	8	51	32	53
5. Voitsberg	29	14	9	6	62	37	51
6. Wels	29	12	8	9	57	51	44
7. BW Linz	29	11	10	8	49	33	43
8. St. Florian	29	12	3	14	49	41	39
9. Klagenfurt	29	9	11	9	46	40	38
10. Allerheiligen	29	10	7	12	37	37	37
11. Weiz	29	8	9	12	48	52	33
12. St. Veit	29	7	8	14	42	61	29
13. Bad Aussee	29	7	7	15	28	64	28
14. Feldkirchen	29	5	9	15	37	65	24
15. FC Kärnten	29	6	5	18	22	67	23
16. Spittal	29	3	10	16	31	58	19

**Vorletzte Runde:** GAK – Hartberg 2:0 (0:0), Sturm Amateure – BW Linz 0:2 (0:1), Allerheiligen – Weiz 1:1 (0:1), St. Florian – Voitsberg 1:2 (0:0), SAK – St. Veit 1:1 (0:0), Spittal – St. Andrä 0:1 (0:0), Feldkirchen – Wels 1:4 (1:2), FC Kärnten – Bad Aussee 0:3 strafbeglaubigt.

**Letzte Runde, 12. Juni (19 Uhr):** Hartberg – SAK, BW Linz – GAK, St. Andrä – Sturm Amateure, St. Veit – Allerheiligen, Weiz – St. Florian, Bad Aussee – Feldkirchen, Wels – Spittal, Voitsberg – FC Kärnten 3:0 strafbeglaubigt.

## Landesliga

1. Flavia	29	15	7	7	54	33	52
2. Kalsdorf	29	14	7	8	52	40	49
3. Fürstenfeld	29	15	3	11	53	48	48
4. Fehring	29	13	8	8	57	45	47
5. SC Gleisdorf	29	13	8	8	46	40	47
6. Gleinstätten	29	13	4	12	61	47	43
7. Bruck	29	11	10	8	38	34	43
8. Wildon	29	11	6	12	40	40	39
9. Köflach	29	9	11	9	49	48	38
10. GAK II	29	10	7	12	52	42	37
11. Gratkorn A.	29	10	7	12	47	50	37
12. KSV Amat.	29	10	7	12	46	50	37
13. Irnding	29	10	5	14	31	40	35
14. Großklein	29	9	7	13	39	50	34
15. DSC	29	8	7	14	39	62	31
16. Eggendorf/H. II	29	7	4	18	31	66	25

**Vorletzte Runde:** Deutschlandsberg – Kalsdorf 3:2, Großklein – Irnding 0:1, KSV Amateure – Fürstenfeld 0:3, Gleisdorf – Gleinstätten 2:1, Gratkorn Amateure – Flavia 1:1, Köflach – Wildon 4:1, Bruck – Eggendorf II 4:0, GAK II – Fehring 2:1.

**Letzte Runde, 12. Juni (18.30 Uhr):** Fehring – Bruck, Eggendorf II – Köflach, Wildon – Gratkorn Amateure, Flavia – SC Gleisdorf, Gleinstätten – KSV Amateure, Fürstenfeld – Großklein, Irnding – Deutschlandsberg, Kalsdorf – GAK II.